

Neuer Hochpunkt des Zynismus

Dr. Uwe Hellstern, Dettensee, AfD-Landtagsabgeordneter

Der AfD-Landtagsabgeordnete Dr. Uwe Hellstern reagiert auf die Aussagen der Landtagsabgeordneten Dr. Timm Kern (FDP) und Katrin Schindele (CDU) nach der Wahl eines Verfassungsrichters („Ärger unter Abgeordneten“, NECKAR-CHRONIK vom 17. Mai 2024).

Schon die Überschrift des Berichts vom Freitag, 17. Mai, ist irreführend. Wenn beim Landesverfassungsgericht, entgegen der bisherigen Praxis, eine Position, für die das Vorschlagsrecht der AfD-Fraktion zusteht, von den anderen Fraktionen gekapert wird, dann handelt es sich nicht um Ärger, sondern um einen Angriff auf die Demokratie! Wenn dann im Landkreis ein dagegen sehr zivil vorgetragener Protest im Landtag, noch verunglimpft wird, dann ist das ein neuer Hochpunkt des Zynismus.

Bei Herrn Kern, den ich seit 2021 als prinzipienlosen Opportunisten kennengelernt habe, dem alles recht ist, wenn es nur dem vermeintlichen politischen Vorteil dient, wundert mich das nicht. Bei Frau Schindele, die bisher Anstand und gegenseitigen Respekt gewahrt hat, bin ich dagegen sehr enttäuscht und hoffe, dass es einmalig war. Nie hätte ich es mir träumen lassen, dass ein Einheitsblock an Parteien, der mit den schlechten Ergebnissen seiner falschen Politik konfrontiert ist, dann einfach glaubt, dadurch aufkommende Oppositionsparteien mit Benachteiligungen und Rufmordkampagnen bis in den persönlichen Bereich mundtot machen zu können. Dies, hatte ich gedacht, verbietet sich angesichts zweier schlimmer Diktaturen im 20. Jahrhundert in der deutschen Geschichte.

Ich bin trotzdem zuversichtlich, dass wir nicht wieder einen verhängnisvollen Einzelweg in Europa gehen können, da um uns herum in gefestigten Demokratien alles noch normal läuft. So zum Beispiel gerade in den Niederlanden, wo die Partei des Wahlsiegers nun doch in die Regierung kommt, wie es sich gehört! Aus diesem Grund lehne ich persönlich auch einen Dexit ab und halte diese von meiner Partei erwogene Option für einen Fehler. Eine Reform der EU ist dagegen unausweichlich. In einem rein deutschen Nationalstaat, regiert von den Alt-Parteien, würde ich aber um meine Freiheit und die Menschenrechte fürchten.

Wir haben ja, wie der Vergleich mit den Niederlanden zeigt, offensichtlich immer noch ein Problem mit einer echten Demokratie.